

[Library ebook] Der Wortjongleur

Der Wortjongleur

Von Sigrun Casper

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #66656 in eBooksVerffentlicht am: 2015-06-02Erscheinungsdatum: 2015-06-02File Name: B00YSS6WSY | File size: 26.Mb

Von Sigrun Casper : Der Wortjongleur before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Wortjongleur:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr

schn! Von Leseliebe "Der Wortjongleur" ist ein sehr gefühlsvolles Auenseiterdrama. Immer wieder tauchen faszinierende Wortspielereien (was der Titel schon besagt) auf. Ein sehr empfehlenswerter Roman.

Kurzbeschreibung Kilian lebt mit seiner Mutter in einem Provinznest im Westdeutschland der fünfziger und sechziger Jahre. Er ist ein uneheliches Kind, ein Bankert. In der Schule und im Ort lässt man Mutter und Sohn deutlich spüren, was man von ihnen hält. Sie erfahren Verachtung von allen Seiten. Und dann bemerkt Kilian, dieser freundliche, beraus liebenswerte Junge, der so erstaunlich mit Sprache umgehen kann, auch noch früh, dass er schwul ist. Eines Tages macht er sich auf die Suche nach dem unbekanntem Vater. Dieser Roman ist eine fiktive Biografie aber genauso, wie hier beschrieben, konnten sich die ersten Lebensjahre und Jugend des 2013 verstorbenen Dichters Mario Wirz abgespielt haben. (Die Schriftstellerin Sigrun Casper verband eine langjährige Freundschaft mit dem Dichter.) Sigrun Casper schildert gekonnt, liebevoll und einfühlsam manchmal zu Tränen rührend die Enge und Kleingeistigkeit in der katholischen Provinz der Sechziger aus den Augen des kleinen Kilian, auch, wie seine Mutter versucht, ihm die Welt zu erklären, seine Ausbruchsversuche, seine Träume von einem freieren Leben und seine Suche nach dem Vater. Sigrun Casper lebt in Berlin. Geboren in Kleinmachnow, arbeitete sie als Nherin und als Verkäuferin der Deutschen Bücherstube, war Schauspielschülerin, später Lehrerin an einer Förderschule. Romane, Erzählungen, Lyrik, darunter auch Jugendromane (u.a. Gleich um die Ecke ist das Meer). Sie erhielt den Walter-Serner-Preis, sowie Nominierungen für den Astrid-Lindgren-Preis und den österreichischen Kinder- und Jugendliteraturpreis. Mit dem Dichter Mario Wirz verband sie eine langjährige Freundschaft. Zuletzt: Unterbrochene Schienen (2. Auflage). Autobiografische Erzählungen rund um Krieg, Mauerbau, Flucht, Mauerfall. West-Ost-West-Beobachtungen. Ihre sensiblen Beobachtungen kleidet die Autorin in klare schöne Stze. (Tagesspiegel)

Kurzbeschreibung Kilian lebt mit seiner Mutter in einem Provinznest im Westdeutschland der fünfziger und sechziger Jahre. Er ist ein uneheliches Kind, ein Bankert. In der Schule und im Ort lässt man Mutter und Sohn deutlich spüren, was man von ihnen hält. Sie erfahren Verachtung von allen Seiten. Und dann bemerkt Kilian, dieser freundliche, beraus liebenswerte Junge, der so erstaunlich mit Sprache umgehen kann, auch noch früh, dass er schwul ist. Eines Tages macht er sich auf die Suche nach dem unbekanntem Vater. Dieser Roman ist eine fiktive Biografie aber genauso, wie hier beschrieben, konnten sich die ersten Lebensjahre und Jugend des 2013 verstorbenen Dichters Mario Wirz abgespielt haben. (Die Schriftstellerin Sigrun Casper verband eine langjährige Freundschaft mit dem Dichter.) Sigrun Casper schildert gekonnt, liebevoll und einfühlsam manchmal zu Tränen rührend die Enge und Kleingeistigkeit in der katholischen Provinz der Sechziger aus den Augen des kleinen Kilian, auch, wie seine Mutter versucht, ihm die Welt zu erklären, seine Ausbruchsversuche, seine Träume von einem freieren Leben und seine Suche nach dem Vater. Sigrun Casper lebt in Berlin. Geboren in Kleinmachnow, arbeitete sie als Nherin und als Verkäuferin der Deutschen Bücherstube, war Schauspielschülerin, später Lehrerin an einer Förderschule. Romane, Erzählungen, Lyrik, darunter auch Jugendromane (u.a. Gleich um die Ecke ist das Meer). Sie erhielt den Walter-Serner-Preis, sowie Nominierungen für den Astrid-Lindgren-Preis und den österreichischen Kinder- und Jugendliteraturpreis. Mit dem Dichter Mario Wirz verband sie eine langjährige Freundschaft. Zuletzt: Unterbrochene Schienen (2. Auflage). Autobiografische Erzählungen rund um Krieg, Mauerbau, Flucht, Mauerfall. West-Ost-West-Beobachtungen. Ihre sensiblen Beobachtungen kleidet die Autorin in klare schöne Stze. (Tagesspiegel)